

„Weiterbildungsangebote wahrnehmen“

Freisprechung der Malergesellen nach bestandener Prüfung / Betriebe zur Ausbildung ermutigt

Kreis Cuxhaven. Kürzlich wurden im Haus der Kreishandwerkerschaft Cuxhaven / Land Hadeln den neuen Gesellen im Maler- und Lackiererhandwerk Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung und Bau- und Metallmaler vom Lehrlingswart und Prüfungsvorsitzenden Thorsten Fladerer die Gesellenbriefe überreicht.

„Der Beruf des Maler und Lackierers ist kreativ, individuell und technisch innovativ. Die Vielfältigkeit in diesem Beruf umfasst nicht nur das Tapezieren und Streichen, sondern auch zum Beispiel Wärmedämmung, kreative Wandgestaltung, Bodenbelagsarbeiten, Spritztechniken, Lackierarbeiten und vieles, vieles mehr“, so Fladerer.

Die erfolgreichen Prüflinge wurden zur Wahrnehmung von Weiter- und Fortbildungsangeboten ermutigt, um technisch immer auf dem neuesten Stand zu bleiben. Zudem bebantete man

sich bei allen ausbildenden Betrieben und ermutigte sie, in der Ausbildungsbemühung nicht nachzulassen. Nur so könnten die Betriebe in Zukunft noch ihren Fachkräftebedarf abdecken.

Freigesprochen wurden als Maler- und Lackierer (Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung): Pauline Friedrich, Alice Schelling, Christian Brennert (alle drei sind bei der „Rudolf Süß OHG Malerei und Gerüstbau“ beschäftigt), Jihad Muhamed („Söhl Malermeister Manufaktur GmbH“) und als Bau- und Metallmaler Fenja Buck („DAA Stadel“). Zudem wurde noch Alice Schelling mit einem Sachpreis für ihre gute Leistung geehrt und könnte mit ihrer Note 2 in Theorie und Praxis am „Leistungswettbewerb Handwerk“ teilnehmen, das ein Weiterbildungsstipendium in einem Wert von bis zu 8100 Euro einbringen könnte.

(red)



Das Foto zeigt (v.l.) Christian Brennert, Alice Schelling, Pauline Friedrich, Fenja Buck, Ralf Jacob (BBS Cuxhaven), Thorsten Fladerer Prüfungsvorsitzender, Maik Treuel (stellvertretender Prüfungsvorsitzender) und Jihad Muhamed.

Foto: privat